

Durchblick



September 2024

Sehr geehrte Eltern,

wir begrüßen alle Mitglieder der Schulgemeinde im neuen Schuljahr 2024/2025. Ein besonderes Willkommen sprechen wir unseren 81 Erstklässlern und ihren Familien aus. Damit der Start gut gelingen kann, haben unsere Waschbären-, Erdmännchen-, Affen- und Chamäleon-Kinder nun ihre Paten aus den 4. Klassen kennengelernt. Ein Rundgang durch die Schule stand schon auf dem Programm. Außerdem spielten die Paten mit ihren Schützlingen in den Pausen und einem Gang auf den Spielplatz.

Wir hoffen, dass dieses Patensystem den „Kleinen“ Orientierung gibt, Sorgen nimmt und damit das Ankommen in der Schule erleichtert. Für die „Großen“ heißt dies ganz konkret in der Praxis Verantwortung zu übernehmen und zu leben: Einmal die Perspektive wechseln, um zu erkennen, was ein kleineres Kind braucht; sich Zeit nehmen; einmal etwas zu machen, was ein anderer möchte; usw.

Sich selbst als wirksam zu erleben, stärkt das Selbstvertrauen. Einem anderen zu helfen oder eine Freude zu machen, bringt Anerkennung und Dank.

Bitte machen Sie mit den Bildern und Artikeln hier einen Streifzug durch das vergangene Schuljahr.

Im Sinne der Nachhaltigkeit erhalten Sie nun den „Durchblick“ - unsere Schulzeitung - in digitaler Form als Email-Anhang.

Mit freundlichen Grüßen

S. Heisen, Rektorin

Der Schulelternbeirat stellt sich vor

Liebe Eltern,

Elternmitwirkung an der Cretzschmar-Schule heißt für uns, sich einzubringen und zu engagieren. In Bereichen, wo dies möglich ist, möchten wir gerne mit Anregungen oder Vorschlägen die Schule mitgestalten.

Rückmeldungen und aktive Unterstützung aller Eltern sind dabei ausdrücklich erwünscht. Darüber hinaus können Sie sich mit schulischen Fragen und Herausforderungen, die Sie anders als mit einer Lehrerin oder den Schulleiterinnen besprechen möchten, vertraulich an den Vorstand des Schulelternbeirates wenden.

Der Vorstand des Schulelternbeirates:



Lydia Weihrauch
1. Vorsitzende
l.weihrauch@gmx.de



Eva Obst
Stellvertreterin
schule@evaobst.de

Sprechen Sie uns gerne an oder schreiben Sie uns.



Hier geht es zur Taskcard des Schulelternbeirates. Dort finden Sie interessante und nützliche Information rund um unsere Schule, die Betreuungsangebote und vieles mehr.

Weitere Infos über das Gremium Schulelternbeirat finden Sie auf der Internetseite des Kultusministeriums:



NEUES VOM FÖRDERVEREIN!

Traditionell begann das erste Halbjahr des Schuljahres 2024/2025 für uns wieder mit der Organisation des **Kaffee- und Kuchenbuffets am Einschulungstag**. Dank der großartigen Unterstützung einiger Eltern der 2. Klassen, konnten sich die Eltern, Großeltern, Freunde und Geschwister bei strahlendem Sonnenschein ein wenig stärken und die Zeit vertreiben, bis ihre ABC-Schützen von ihrer ersten Schulstunde zurückkehrten. Ebenso erhielten die Erstklässler an diesem Tag ihr **Willkommensgeschenk** - eine Postmappe!



Rückblickend gab es im vergangenen Halbjahr wieder einige Projekte, bei denen wir unterstützen konnten. Neben der Finanzierung diverser **Materialien** für die **Projektwoche** vor den Sommerferien zum Beispiel zum Bau von Bienenränken und Samenbomben, haben wir Anfang Juni die Sportler und Sportlerinnen während der Bundesjugendspiele mit **Bananen** und **Müsliriegeln** versorgt. Im Projekt „Klimafreundlicher Schulhof“ konnten im vergangenen Halbjahr weitere, sichtbare Fortschritte gemacht werden. Dank der tatkräftigen Unterstützung einiger Eltern und großzügigen Spenden ortsansässiger Unternehmen konnten Ende April auf dem Projekttag „Ab ins Beet“ neben dem Bepflanzen der Beete vor den Klassenräumen eine **Gartenhütte**, eine **Freundschaftsbank** und vier **Hochbeete aus Holz** aufgestellt werden. In den Hochbeeten können die Kinder nun selbst Salat und Gemüse anbauen und ernten. Dadurch lernen sie die Grundlagen des Anbaus von Lebensmitteln in der Praxis und können ihre Fähigkeiten und Interessen entfalten. Ebenso erfreuen sich die Kinder seit Kurzem über zwei neue **Holzpferde**. Diese bieten den Kindern nicht nur eine tolle Möglichkeit sich sportlich zu betätigen, sondern regen auch die Fantasie und kreatives Spielen an.



All diese Projekte wären ohne die Unterstützung unserer engagierten Eltern, Lehrer und weiteren Förderer nicht möglich gewesen. Ihr Vertrauen und Ihre Bereitschaft, sich für das Wohl unserer Kinder einzusetzen, sind der Grundstein unseres gemeinsamen Erfolgs. Lassen Sie uns auch im kommenden Schuljahr weiter darauf bauen.

Wir danken Ihnen von Herzen für Ihre fortwährende Unterstützung und freuen uns auf weitere gemeinsame Projekte, die unsere Grundschule zu einem noch besseren Ort für unsere Kinder machen.

Sollten Sie uns unterstützen möchten, Anregungen oder Fragen zur Arbeit des Fördervereins haben, senden Sie uns gern eine E-Mail: Foerderverein-Cretzschmarschule@web.de

Wir wünschen Ihnen allen ein gesundes und erfolgreiches erstes Schulhalbjahr.

Ihr Vorstand des Fördervereins Cretzschmar-Schule Sulzbach (Taunus) e.V.,

Melanie Fay
(1. Vorsitzende)

Osana Kleinsteuber
(2. Vorsitzende)

Beate Breuer
(Kassenwartin)

Petra Birk
(Schriftführerin)

Eva Obst
(Beisitzerin)

Ann-Kathrin Böhmer
(Beisitzerin)

Julia Biedert
(Beisitzerin)

Schulsozialarbeit

Liebe Schulgemeinde,

ich freue mich, Sie auch in diesem Schuljahr als Schulsozialarbeiterin begleiten zu dürfen.

Schulsozialarbeit ist ein Angebot im Rahmen der Jugendhilfe des Main-Taunus-Kreises. Als Schulsozialarbeiterin unterstütze und begleite ich alle Schülerinnen und Schüler, ihre Angehörigen und die Lehrkräfte. In Zusammenarbeit mit den Klassenlehrkräften begleite ich als Schulsozialarbeiterin die Klassen im Hinblick auf das Soziale Lernen durch verschiedene Projekte.

Des Weiteren unterstütze ich im Rahmen der Schulgemeinde die Schülerinnen und Schüler in ihrer persönlichen und sozialen Entwicklung sowie bei Herausforderungen. Unterstützt werde ich hierbei von „Ele“ dem Elefanten, dessen große Ohren viel Platz für alle Sorgen haben. Schülerinnen und Schüler können sich immer gerne an mich wenden, in der Pause ansprechen oder am Elefantenzimmer klopfen. Das Elefantenzimmer befindet sich im Pavillon neben der Bücherei.

Als neutrale Ansprechpartnerin stehe ich Ihnen bei Fragen zu Themen wie Schule, Familie und Erziehung zur Verfügung. Ich unterstütze Sie bei der Bewältigung von Schul- und Erziehungsschwierigkeiten, Alltagsproblemen und Krisensituationen.

Gespräche für Groß und Klein sind vertraulich und kostenfrei. Termine können auch außerhalb der Unterrichtszeit vereinbart werden.

Zur Terminvereinbarung schreiben Sie mir einfach eine Mail an:

bella.koenig@jj-ev.de

Bella König

Streitschlichter

Ganz nach unserem Motto „Für Dich - für mich- für uns“ wollen wir das eigenverantwortliche und rücksichtsvolle Miteinander in der Schule lernen.

Im letzten Halbjahr wurden wieder sechs Mediatoren aus der 3. Klasse ausgebildet. In einer wöchentlich Streitschlichter - AG erlernten die Schülerinnen und Schüler ein bestimmtes Verfahren, bei dem ein Konflikt bearbeitet und nach gemeinsamen Lösungswegen gesucht wird.

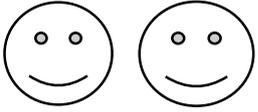
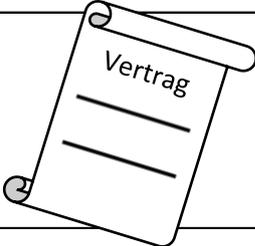
Nach den Herbstferien werden unsere Mediatoren kleinere Konflikte, die auf dem Schulhof entstehen, schlichten. Hierbei sind sie Vermittler und helfen den Streitenden ohne zu urteilen. Unsere Mediatoren sind außerdem:

- neutral, verschwiegen und mischen sich nicht ungefragt ein.

Als Erkennungszeichen tragen unsere Mediatoren gelbe Westen mit der Aufschrift "Streitschlichter". Außerdem werden sie immer als Zweierteam unterwegs sein. Welches Team in welcher Pause unterwegs sein wird richtet sich ganz nach den Zeiten der Mediatoren und wird durch die Schulsozialarbeit koordiniert. Diese steht den Mediatoren zudem immer mit Rat und Tat zur Seite.

Die Schülerinnen und Schüler dürfen die Mediatorenteams eigenständig um Unterstützung bitten. Schlichtungsorte sind zum einen die „Streitschlichtungsbank“ auf dem Schulhof und zum anderen das Elefantenzimmer der Schulsozialarbeit.

Ablauf einer Streitschlichtung:

	<p>1. Begrüßung durch die Mediatoren.</p> <p>Regeln während der Streitschlichtung:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Wir hören einander zu → Wir lassen den anderen ausreden → Wir beleidigen uns nicht → Wir suchen nach einer gemeinsamen Lösung
	<p>2. Erzählt nun nacheinander ausführlich, was passiert ist.</p>
	<p>3. Berichtet nun, wie ihr euch gefühlt habt, worüber ihr euch geärgert habt.</p>
	<p>4. Was war vor dem Streit, gibt es etwas was dich schon vor dem Streit geärgert hat?</p>
	<p>5. Was kann jeder von euch tun, damit ihr euch wieder vertragt? Wir sammeln Lösungsvorschläge.</p>
	<p>6. Die Vereinbarung wird in einem Vertrag festgehalten.</p>

18. Vorlesewettbewerb an der Cretzschmar-Schule

Am Mittwoch, den 13.03.2024, fand der bereits 18. Vorlesewettbewerb an der Cretzschmar-Schule statt.

Die Auswahl der „Vorleser und Vorleserinnen“ wurde im Vorfeld für diesen Tag innerhalb der 3. und 4. Klassen selbst getroffen. Dabei setzten sich Rebecca Lanig und Elmar List (3a), Antonia Freitag und Jan Bauer (3b) sowie Paul Wigand und Paul Hahne (3c) aus den dritten Klassen durch. Aus dem vierten Jahrgang nahmen Luisa Hellms und Hannes Kindler (4a), Mila Seifert und Jonas Neweling (4b), Lara Zegelmann und Linus Thuns (4c) sowie Mila Böhm und Nils Pettenkofer (4d) am Lesewettbewerb teil.

Die ausgewählten Leser und Leserinnen des 3. Jahrgangs durften ungeübte Texte aus dem Buch von Marc-Uwe Kling: „Das Klugscheißerchen“ den Klassenkameraden und Schülern des dritten Jahrgangs sowie jeweils zwei Schülern aus den vier ersten Klassen vorlesen. Schon etwas erfahrener lasen die Viertklässler ebenfalls ihren Klassenkameraden und allen Kindern des vierten Jahrgangs sowie je zwei Schülern aus den vier zweiten Klassen Textstellen aus dem Buch: „Unter Null Grad- Countdown im Eis“ von Ele Fountain vor.

Die schwerste Aufgabe an diesem Tag hatte die Jury, die sich wie folgt zusammensetzte: Frau Böhmer vom Förderverein der Cretzschmar-Schule, Frau Koller von der evangelischen Bücherei, Frau Romano, Herr Ebner und Herr Benmesbah aus den Betreuungseinrichtungen.

Alle Leser und Leserinnen aus den beiden Jahrgängen erhielten am Ende des Wettbewerbs ein Buch sowie eine Urkunde für die Teilnahme von Rektorin Stefanie Heisen. Als Schulsieger konnten sich Paul Hahne (3c) sowie Lara Zegelmann (4c) über eine gebundene Buchausgabe freuen.

Damit der Vorlesewettbewerb immer wieder in dieser Form stattfinden kann, erhalten die Verantwortlichen des Lesewettbewerbs die Unterstützung des Fördervereins und konnten allen Vorlesern einen Buchpreis überreichen, welcher zum Vorlesen mit in die Klassen genommen werden konnte.



Vorleser der Klasse 3



Vorleser Klasse 4

Das „White Horse Theater“ war zu Gast in unserer Schule

Bereits zum 14. Mal seit 2009 trat die englische Theatergruppe in unserer Turnhalle auf, um den Dritt- und Viertklässlern ein Stück in englischer Sprache darzubieten.

Dieses Jahr brachten sie das Stück „Dick Whittington“ mit, eine sehr bekannte und beliebte Sage nach einer wahren Begebenheit.

Es erzählt die Geschichte eines armen Jungen, der im 14. Jahrhundert nach London ging und später ein sehr reicher Kaufmann und Politiker wurde.

Anfangs hatte Dick es nicht leicht bei seinem Job als Küchenjunge mit einer bösen Chefin. Aber natürlich hat er sich dann schwer in eine reiche Lady verliebt und auch seine Katze spielt eine große Rolle wie er zu Reichtum kommt.

Es wurde gesungen und gelacht und so ging die Zeit für die Kinder schnell vorbei.

Im Anschluss durften die Kinder wie immer Fragen an die beiden Schauspieler stellen, natürlich in englischer Sprache, was ihnen viel Spaß machte.



Aus dem Schulleben



Bücherflohmarkt





Bei der Baumpflanzung war Bürgermeister Elmar Bociek (links) in guter Gesellschaft. Denn Kinder, Eltern, Lehrkräfte und Sponsoren halfen bei der Aktion mit. FOTO: MIRWALD

An der Cretzschmarschule grünt und blüht es

Schulhof verschönert / Zwei blaue Segel dienen als Schattenspender

VON WALTER MIRWALD

Sulzbach – Vor zwei Jahren glich der Schulhof der Sulzbacher Cretzschmarschule noch einer Betonwüste. Jetzt grünt und blüht es an vielen Ecken, und das soll noch schöner werden. Zum dritten Mal hieß nun das Motto „Ab ins Beet“. Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer sowie viele Eltern entfernten Unkraut, pflanzten Blumen und Gemüse und schnitten Hecken. Höhepunkt war die Baumpflanzung, die Bürgermeister Elmar Bociek vornahm.

Die Sulzbacher Cretzschmarschule gehört zu den zehn Schulen in Hessen, die sich an dem Projekt an dem Projekt „Schuljahr der Nachhaltigkeit“ beteiligten. Dafür gibt es Zuschüsse, die dank der Initiative der engagier-

ten Lehrerinnen Lisa Metz und Thais Mentzing auch nach Sulzbach fließen.

Die stellvertretende Schulleiterin Sonja Henninger begrüßte die große Helferschar auf dem Schulhof und bedankte sich bei allen, die Blumen, Erde, Kuchen für das „Gartencafé“ und vieles mehr mitgebracht haben, Sie lobte den Einsatz des Förderkreises der Cretzschmarschule unter der Leitung der Vorsitzenden Melanie Fay, das Engagement des Main-Taunus-Kreises und der Gemeinde Sulzbach und die Hilfe der Sponsoren.

Sonja Henninger wies auf die beiden blauen Segel auf dem Schulhofgelände hin, die finanziert vom Main-Taunus-Kreis, vor wenigen Tagen angebracht wurden. Denn in der Vergangenheit wurde immer wieder festgestellt,

dass der Aufenthalt der Kinder auf dem Schulhof bei großer Hitze eine Tortur ist. Jetzt sind endlich die Schattenspender angekommen.

„Zeichen der Wertschätzung“

Sonja Henninger wies auch auf die etwas versteckt stehende neue Gartenhütte hin, „die das Team der Schwalbacher Firma Scherer vor wenigen Tagen bei Sturm und Wind aufgestellt hat“. Bürgermeister Elmar Bociek, der mit der Schaufel kräftig Erde in das Baumloch schippte, sagte, dass er in dieser Woche zum zweiten Mal einen Baum pflanzte, nachdem er dies bereits zwei Tage zuvor im Arboretum am „Tag des Baumes“ erledigt hatte.

Und: „Die Ausstattung des

Schulhofes ist zwar Sache des Kreises, aber wir als Gemeinde unterstützen das Projekt natürlich auch gerne zum Wohle der Sulzbacher Kinder, und es soll auch ein Zeichen der Wertschätzung für die hier geleistete Gemeinschaftsarbeit sein.“

Die stellvertretende Schulleiterin unterstrich, dass das alles erst so richtig losgeht: „Ein Baum ist ein Anfang. Wir brauchen einen ganzen Wald.“ Dafür stehen die Zeichen auf Grün, denn neben dem Kreis und der Gemeinde können Lehrerschaft, Kinder und der Eltern-Förderverein auf diese Sponsoren bauen: Gartenbau Scherer, Mainova, Heyer Fußbodenbau, Derma First Cosmetics, Versicherungsbüro Thiele, Uhrigs Hofladen, Bernas Blume, G&K Immobilienberatung, Lider GmbH und ECE Group.



Zahlreiche Schülerinnen und Schüler kamen am Samstag mit ihren Eltern auf den Schulhof der Cretzschmarschule, um bei der Gemeinschaftsaktion „Ab ins Beet“ zu helfen, die den Schulhof klimafreundlicher machen soll. Foto: privat

Ideen werden sichtbar

Gemeinschaftsaktion für einen klimafreundlichen Schulhof an der Cretzschmar-Schule

In einem Akt des Gemeinschaftsengagements kamen am vergangenen Samstag eine Vielzahl an Schülerinnen und Schülern, Eltern sowie Lehrerinnen und Lehrer auf dem Schulhof der Cretzschmar-Schule zusammen. Unter dem Motto „Ab ins Beet“ arbeiteten sie gemeinsam an einem klimafreundlichen Schulhof und leisteten damit einen Beitrag zum Umweltschutz.

Die Sulzbacher Grundschule ist ausgewählter Teilnehmer des vom hessischen Umweltministerium ins Leben gerufenen Projekts „klimafreundliche Schulhöfe“. Hierfür hat eine Projektgruppe - bestehend aus den Lehrerinnen Lisa Metz und Thais Mentzing - unter Einbeziehung

der Schülerinnen und Schüler mit Unterstützung der Firma Gartenbau Scherer konkrete Umgestaltungsideen entwickelt, die den Schulhof in einen naturnahen und klimafreundlicheren Ort verwandeln sollen. Die Umsetzung der Ideen soll allein durch Spenden finanziert werden.

Die Veranstaltung am Samstag war auch eine Gelegenheit dem Förderverein der Schule sowie allen Sponsoren zu danken, die das Projekt finanziell unterstützt haben. Neben einigen privaten Spenden, haben einige ortsansässige Firmen mit ihrer Unterstützung dazu beigetragen, die Ideen zu verwirklichen und die Vision eines klimafreundlichen Schulhofs in die Realität umzusetzen.

Ein bedeutender Meilenstein des Projekts und Höhepunkt des Tages war das Pflanzen eines Baums. Dieser wurde von der Gemeinde Sulzbach gespendet und vom Bürgermeister Elmar Bociak mit tatkräftiger Unterstützung der Schülerinnen und Schüler in die Erde gepflanzt. Dem ersten neu gepflanzten Baum sollen noch viele weitere Bäume folgen, deren Pflanzung der Main-Taunus-Kreis als Träger der Schule kürzlich erst zugesagt hat.

In ihrer Eröffnungsrede betonte die stellvertretende Schulleiterin Sonja Henninger, dass nur durch den „unermüdlichen Einsatz des Projektteams“, sowie die Unterstützung des Fördervereins, nun endlich auch für die Schülerinnen und Schüler erste Fortschritte aus ihren Ideen auf dem Schulhof sichtbar und spürbar werden. Neben einer neuen Gartenhütte wurde eine neue „Freundschaftsbank“ aus Holz aufgestellt, vier Hochbeete aus Holz aufgebaut, in dem die Schülerinnen und Schüler nun selbst neben Kräutern und Salat auch Gemüse anbauen können. Dies bietet ihnen die Möglichkeit die Grundlagen des Anbaus von Lebensmitteln zu erlernen und ihre Fähigkeiten und Interessen zu entfalten.

Ebenso haben die Firmen Bernas Blume, Uhrigs Hoffladen und Gartenbau Scherer durch die Bereitstellung von Blumenerde sowie zahlreichen Pflanzen und Blumen zur Bepflanzung der Beete vor den Klassenräumen beigetragen. Mit leuchtenden Blümchen bis hin zu duftenden Lavendelbüschen wurde dadurch nicht nur eine farbenfrohe Vielfalt geschaffen, sondern auch ein Lebensraum für Bienen und andere Bestäuber.

Insgesamt war der Projekttag auf dem Schulhof ein großer Erfolg und ein Beispiel für die Kraft des gemeinsamen Handelns. Die Schüler der Cretzschmar-Schule haben dadurch nicht nur praktische Fähigkeiten erworben, sondern sich auch für eine nachhaltigere Umwelt eingesetzt.

Der Projektplan sieht noch einige weitere Umgestaltungsideen für den Schulhof vor, unter anderem das Aufstellen von Holzperden, Schwungliegen und weiteren Sitzmöglichkeiten für die Schüler. Hierfür wird noch weitere finanzielle Unterstützung gesucht. Interessenten können sich per E-Mail an foerderverein-cretzschmarschule@web.de melden. red

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

Goldankauf in unserem Ladengeschäft

Wir kaufen Alt- und Bruchgold (EUR 64,-/g), Silber, Kupfer und Zinn, Schmuck, Goldbarren und -münzen, Uhren, Porzellan, Modeschmuck, Antiquitäten, Pelze, Ledertaschen und Kristalle.

Galerie Dubal
 Schulstraße 1a, Schwalbach
Tel. 0 61 96 / 402 13 28

Sammlerin Amalia kauft:

Pelze, Nerze aller Art, Porzellan, Bleikristall, Krüge, Schallplatten, Bilder, Näh- und Schreibmaschinen, Ferngläser, Bernstein, Zinn, Modeschmuck, Gardinen, Puppen, Perücken, Uhren, Münzen, Silber aller Art, Eisenbahnen, Orden, Militärsachen, Teppiche, Möbel, Kleidung, Leder- und Krokotaschen, Briefmarken, Bücher, Alt-, Zahn- und Bruchgold, Goldschmuck, komplette

isen kauft
 Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, und Krokotaschen, Silberbesteck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, sowie Haushaltsauflösungen.
 Wertschätzung, 100 % seriös und Ort, Mo.-So. von 8-21 Uhr
/ 40 26 889

ERÖFFNUNG
 Öffnungszeiten:
 Di.- Fr.
 8.30 - 18.00 Uhr
 Sa.





PIC•COLLAGE

Tag des Baumes

Projektwoche

Vom 08. bis zum 11. Juli 2024 fand unsere Projektwoche zum Thema „Nachhaltige Schule“ statt.





Stadtwaldhaus Frankfurt

Projektwoche zur Nachhaltigkeit
Juli 2024









ihre Redaktionen:
Trennen vierseit
06 91 921 94 52 73
hk-sulzbach@etp.de

Der Schulhof wird klimafreundlich.

Projektwoche an Cretzschmarschule steht ganz im Zeichen der Nachhaltigkeit

Sulzbach – Das Lied „Alle wollen leben, hier auf dieser schönen Erde, die Ja, sie wollen leben, so dass jeder glücklich werde“ erklang in der neuen „Chillout-Arena“ auf dem Gelände der Cretzschmarschule am Ende einer ereignisreichen Projektwoche. Zahlreiche Kinder und Eltern waren versammelt und saugten den Refrain mit bei dem Lied, das die Klasse 2c vortrug. Der Inhalt des Liedes fasste das zusammen, was die 340 Kinder in 16 Klassen in Sachen Klimafreundlichkeit und Nachhaltigkeit in den letzten Monaten geleistet haben und was in den vier

Projekttagen zum Ende des Schuljahres seinen vorläufigen Höhepunkt fand. Auf einem Platz waren „17 Ziele der Nachhaltigkeit, die unsere Welt verändern“ formuliert. Dabei sind Schlagworte genannt von „Keine Armut“, „Hochwertige Bildung“ und „Geschlechter-Gleichheit“ über „Berkraftbare und saubere Energie“ und „Weniger Umweltverschmutzung“ bis hin zu „Nachhaltige Produktion und nachhaltiger Konsum“.

Aus diesen 17 Zielen konnten sich die Lehrkräfte ihre Themen für die Projektwoche aussuchen. „Und das ist prächtig gelungen“, lobte die Schulleiterin Stefanie Heisen. So testeten Kinder ihren ökologischen Fußabdruck, gingen ausgelegten Fußspuren nach und suchten bei jedem Schritt ankreuzen, ob sie zum Beispiel keine uss-benen Lebensmittel in den Müll werfen, mit dem Fahrrad zur Schule fahren, auf Plastik verzichten, wenn es möglich ist, und kein Papier verschwenden. In dem sie Vor- und Rückseite nutzten. „Ich wasche meine Hände mit kaltem Wasser, meine Mama läuft das Zimmer, und ich achte abends den Computer aus“, be-

richtete er von der acht Jahre alte Fats ganz stolz.

Unter dem Motto „Nachhaltigkeit in Aktion“ wurden Insektenbrotbele und Vogeltränken gehängt, an den Hochbeeten Kohlrabi und Salate geerntet, neu bepflanzt. Inkrant geblüht, eine Blumenvase neu geputzt und ein Barfußpfad mit Erde gefüllt. Der Hitz ist die neue Chillout-Arena. Die Kinder der Klasse 4d packten feste zu, als aus Tabletten eine Sitzbank geknetet wurde. Die Mitglieder des Lions-Club Sulzbach, die das Projekt finanziell unterstützen haben, Lucy Ann Schmal, Hubertus Slegert, Jürgen Wegentz und Fritz Niederfichtner halfen mehrere Tage eifrig mit. Sieger: „Wir spenden nicht nur Geld, sondern sind auch mit Manpower dabei.“



Foto: Mirkwald

Leiterin Stefanie Heisen (rechts) dankte Schülern und Lehrern für ihr Engagement.

Die Lehrerin Thais Mentzing, die das Projekt „Klimafreundlicher Schulhof“ mit ihrer Kollegin Lisa Metz betreut, sagt, dass die Umsetzung ohne Sponsoren nicht möglich wäre. So stellte die Verantwortungsfirma für Baumgärten, Hofeils, zwei Schweißgeräte zur Verfügung, die Gärtner von Eden Rhein Main taunus und die Firma Carstenbau Scherer stifteten die Jolieten für die Sitzbank. Auch viele Eltern unterstützten die Aktion mit Materialien wie Blumensamen, Handwerkzeug und Tonträgern.

Mitarbeiter des Sulzbacher Rewe-Markts spenden für klimafreundlichen Schulhof



Melanie Fay vom Förderverein der Cretzschmar-Schule nahm den Spendenscheck von Andreas Baumann vom Sulzbacher REWE-Markt entgegen. Mit dabei waren (hinten v.links) Schulleiterin Stefanie Heisen, die Lehrerinnen Lisa Metz und Thais Mentzing sowie Allalou Lahbib vom REWE-Vertriebs-Team. Foto: Hertel

Am Mittwochnachmittag überreichte der Filialleiter des Sulzbacher REWE-Marktes, Andreas Baumann, einen Scheck über 1.500 Euro an den Förderverein der Cretzschmar-Schule.

Besser hätte es nicht laufen können, als der Himmel seine Schleusen schloss, um Raum für die Übergabe eines Geschenks zu machen: Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sulzbacher REWE-Marktes spendeten 1.500 Euro für den klimafreundlichen Schulhof der Cretzschmar-Schule.

Melanie Fay, die Vorsitzende des Fördervereins nahm den Scheck entgegen und bedankte sich: „Wir freuen uns sehr. Das Geld ist ein guter Startschuss für die Umsetzung der Pläne, die das Team Nachhaltigkeit entwickelt hat.“ Und da gibt es viele: Zunächst fehlen noch mindestens sieben Bäume, die den Schulhof auch im Sommer zu einem angenehmen Aufenthaltsort machen sollen. „Wir haben hier manchmal 50 Grad“, erklärte Lisa Metz, Lehrerin an der Cretzschmar-Schule und Nachhaltigkeitsbeauftragte. „Das ist unerträglich.

Deshalb müssen wir unbedingt Bäume pflanzen, die Schatten spenden. Die Notlösung Sonnensegel reicht nicht.“

Aber es geht nicht nur um Schatten, sondern auch um den Wohlfühlfaktor. Deshalb sind

Sonnenliegen und Picknicktische geplant. „Letztes Schuljahr haben wir die Chillout Area gebaut“, berichtet Thais Mentzing, Klassenlehrerin der 1d und ebenfalls Nachhaltigkeitsbeauftragte. „Das ist ein gelungener Anfang, aber wir wollen den Schulhof noch schöner gestalten.“

Mit dem aktuellen Scheck soll eine Holzhütte zum Spielen gebaut werden. Die Idee kommt von den Schülerinnen und Schülern der Cretzschmar-Schule. Sie wurden in einer Umfrage zu ihren Wünschen befragt und das Ergebnis lautete: Eine Hütte, zum „Familie spielen“. Es stehe jetzt schon fest, dass die gespendete Summe nicht die kompletten Kosten des Hüttenbaus decken wird, aber es sei ein guter Anfang, finden die beiden

Nachhaltigkeitsbeauftragten. Auch an den Fußballplatz wird gedacht. „Wir möchten eine Tribüne aus Holzstämmen haben. Die müssen speziell behandelt werden, deshalb ist es eine hochpreisige Investition. Wir freuen uns über jeden, der uns dabei unterstützt.“

So wie Andreas Baumann, der die Idee für die Spende hatte und alle 15 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sulzbacher Rewe-Marktes dafür gewinnen konnte. „Regionale Projekte zu fördern, ist Teil der REWE-Philosophie“, erklärte Allalou Lahbib vom Vertriebs-Team des Einzelhändlers. „Wir wollen zu einem positiven gesellschaftlichen Wandel beitragen. Schule als Teil der Gesellschaft ist ein wichtiger Partner.“

Bei REWE gab es in diesem Jahr einen nationalen Wettbewerb. Filialen, die viele Kunden für die REWE-App gewinnen konnten, erhielten eine Prämie. Das ist dem Sulzbacher Markt gelungen. Andreas Baumann hatte dann die Idee, auf die Prämie zu verzichten und sie stattdessen zu spenden.

Schulleiterin Stefanie Heisen bekräftigte bei der Spendenübergabe: „Das ist eine große Geste von allen Beteiligten.“ Andreas Baumann wollte das Lob gar nicht so gern hören. „Ich bin seit zehn Jahren in Sulzbach“, sagte er. „Es ist doch selbstverständlich, dass wir Sulzbach gerne etwas zurückgeben möchten. Alle Kolleginnen und Kollegen waren sofort dafür.“ Und Allalou Lahbib ergänzte: „Wir können noch nichts in Stein meißeln, aber wir hoffen, dass wir das Projekt `Klimafreundlicher Schulhof` auch in Zukunft unterstützen können.“

Unternehmen, die das Projekt ebenfalls unterstützen möchten, können mit Melanie Fay und dem Förderverein Kontakt per E-Mail an foerderverein-cretzschmarschule@web.de aufzunehmen. **kh**

Sulzbacher Anzeiger 12. September 2024

Sprechstunde der Lehrkräfte

Bitte entnehmen Sie der unterstehenden Liste die offiziellen Sprechstundenzeiten unserer Lehrkräfte.

Wir bitten Sie sich bei Bedarf vorher bei den Lehrkräften mit Angabe des Gesprächsanlasses anzumelden. Diese möchten sich auf das Gespräch mit Ihnen vorbereiten. Natürlich stehen die Lehrkräfte Ihnen auch zu anderen Zeiten zur Verfügung. Dafür melden Sie sich bitte bei der Lehrkraft über das Mitteilungsheft Ihres Kindes (bzw. die vereinbarten Kommunikationswege) an.

Frau Clair-Neumann	Di, 14 Uhr
Frau Erwes	Mo, 4. Std.
Frau Hausmann	Mo, 6. Std.
Frau Heisen	Di, 1. Std.
Frau Henninger	Di, 3. Std.
Frau Hlubek	Mo, 6. Std.
Frau Jörn	Mo, 6. Std.
Frau Kantwill	Fr, 4. Std.
Frau Lewin	Mi, 6. Std.
Frau Mentzing	Mi, 6. Std.
Frau Metz	Mo, 6. Std.
Frau Mucic	Mi, 5. Std.
Frau Oesterlin	Mo, 4. Std.
Herr Peters	Fr, 6. Std.
Frau Püschel	Mo, 3. Std.
Frau Schmidt	Di, 6. Std.
Frau Sofsky	Mi, 3. Std.
Frau Steier	Di, 1. Std.
Frau Weinland	Di, 1. Std.
Frau Wrobel	Mo, 5. Std.

Büchereihelfer gesucht!

Die Bücherei ist immer montags und donnerstags in der 1. Pause (9.30 - 9.50 Uhr) geöffnet. Damit es möglich ist, dass die Bücherei geöffnet werden kann, braucht das Büchereiteam weitere Helfer, die bei der Ausleihe helfen. Bitte melden Sie sich bei Frau Hlubek (2a) oder bei der jeweiligen Klassenlehrerin, wenn Sie Lust haben das Büchereiteam zu unterstützen

Ferientermine:

Herbstferien:	Sa, 12.10.2024 - Sa, 26.10.2024
Weihnachtsferien:	Sa, 21.12.2024 - Sa, 11.01.2025
Osterferien:	Sa, 05.04.2025 - Mo, 21.04.2025
Sommerferien:	Sa, 05.07.2025 - Sa, 16.08.2025

An den Tagen zu jedem Ferienbeginn endet der Unterricht nach der 3. Stunde um 10.35 Uhr. Die Kinder des 1. und 2. Schuljahres beginnen zur 2. Stunde, die Kinder des 3. und 4. Schuljahres zur 1. Stunde.

Bewegliche Ferientag für das Schuljahr 2024/ 2025

Mo., 03.03.2025	Rosenmontag
Di., 04.03.2025	Faschingsdienstag
Fr., 30.05.2025	Tag nach Christi Himmelfahrt
Fr., 20.06.2025	Tag nach Fronleichnam

Impressum:

„durchblick“ - Schulzeitung der Cretzschmar-Schule,
Klosterhofstr. 2, 65843 Sulzbach, Tel: 06196-5073570,
verantwortlich: Frau Henninger, Konrektorin